

Gemeindeblatt Penzing



PENZING

EPFENHAUSEN

OBERBERGEN

RAMSACH

UNTERMÜHLHAUSEN



Baugrundstück in Penzing



Objekt-Nr. 2101

Idyllisches Grundstück umgeben von Feldern und Pferdekoppeln - welcher ortsansässige Penzinger möchte hier sein Haus bauen und einziehen?

Eckdaten:

» Gesamtfläche: ca. 1580 m² (inkl. Zufahrten ca. 129 m² und 1/3 MEA von 389 m²)

» Bebaubarkeit: Einfamilien-, Zweifamilien- oder Doppelhaus

» bereits erschlossen

Kaufpreis: 518.000 EUR zzgl. 3,57 % Käufercourtage

Interessiert? Dann rufen Sie mich gerne an.

Stefanie Maurer | Telefon 089 2167 595 22 | Stefanie.Maurer@sskm.de

www.immobilienservice-muenchen.de

In Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH



Jetzt **kostenlos** herunterladen!
sparkasse-landsberg.de/jahresplaner

Sparkassen-Jahresplaner

Mit einem Klick alles im Blick.

Wann sind die Ferien? Wann schaffe ich mir mit ein paar Brückentagen eine freie Woche? Diese und viele weitere Fragen beantwortet ein Blick auf den neuen Jahresplaner!

Das PDF-Dokument können Sie einfach herunterladen, den Kalender auf Ihrem PC bearbeiten, speichern und dann ausdrucken.

**Sparkasse
Landsberg-Dießen**

Liebe Mitbürgerinnen & liebe Mitbürger, Liebe Mitbänke & liebe Mitbänkinnen,

Die 2 haben mich total schwindlig gemacht mit ihren vielen Zahlen. Wahrscheinlich war es aber der tolle Hut, der mich völlig in seinen Bann gezogen und abgelenkt hat!? Also, sie wären jetzt 20 Jahre alt (das glaubt doch keiner), dann müsste man aber – je nachdem – noch 10 Jahre abziehen und dieses Jahr sei sowieso wie ein Geburtstag im Schaltjahr, der zählt nämlich nicht und so könne man 2021 nicht 21 werden und das alles nur, weil das Faschings-Motto dieses Jahr landesweit „Corona“ hieße... das soll Unsereiner mal verstehen?!

Die insgesamt ca. 250 fleißigen Helfer vom **Faschingsteam Untermühlhausen e.V.** wären zwar deshalb alle sehr traurig, aber dafür würde es 2022 umso mehr Spaß machen. Spaß und gute Laune seien übrigens immer wichtig und die zwei Vorstände haben davon noch eine ganze Menge im Gepäck – genauso wie viele gute Ideen wie z. B. ein Fasching, nur nicht in der Faschingszeit für die, die immer mit anpacken oder ein Umzug der eigentlich gar keiner ist vielleicht mit „Tarnkostümen“ – ich glaube die zwei haben mich auch ziemlich veräppelt, aber hab ich Anderes erwartet von zwei zwanzigjährigen Spaßvögeln?... und dann dieser Hut...



Foto: M. Reil

Der Herr von der Zivil-Bundeswehr hat vergangene Woche erklärt, in Penzing gäbe es demnächst weniger Rotlicht (Oha), das würde von den Häusern abgebaut, genauso wie alle anderen Licht-Signalanlagen, denn die brauche man ja jetzt nicht mehr. Der Chef hat ihm direkt gesagt, er würde sie gerne übernehmen und ein paar Meter weiter südlich am Ortseingang wieder aufbauen, da gäbe es eine weitere „Einflugschneise“ wo auch leider viele im Tiefflug ankämen, man wäre gerade eh dabei das zu regulieren.

Neben meiner neuen Lichterkette (hab ich Euch gefallen, so glitzernd neben dem schönen Christbaum?) hab ich auch ein großes Lob vom Chef bekommen – ich hab nämlich alleine die Stellung gehalten, als es so kurz vor Weihnachten ganz ruhig im Rathaus wurde. Von heute auf morgen waren alle plötzlich im Heim-Büro – reine Vorsichtsmaßnahme hat er gesagt, aber wichtig, der Gesundheit wegen. Oh je, hab ich erstmal einen Schrecken bekommen, als der Chef erzählt hat, der kleine Corona-Fiesling habe sich unerlaubt Zutritt zum Rathaus verschafft. Ich bin froh, dass jetzt alle wieder gesund und munter sind. Zum Glück war es auch insgesamt etwas ruhiger über den Jahreswechsel, sogar in der letzten Nacht – kaum Raketen und Knaller, aber das war ja auch so angeschafft – ich find's gut, dass sich alle dran gehalten haben, aber so ein ganz kleines bisschen ... hat auch etwas gefehlt. Wie im Moment so Manches, aber davon soll ich mich nicht ärgern lassen – ich solle immer mit Hoffnung und Zuversicht in das neue Jahr schauen.

Das soll ich Euch allen übrigens wünschen – ein gesundes und friedliches neues Jahr und Euch alle herzlich grüßen, hat er gesagt.

Eure Rathaus-Bank



AUS DEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

In der Gemeinderatssitzung vom 08.12.2020 wurden u. a. folgende Themen behandelt und beschlossen:

Gründung eines Landschaftspflegeverbandes für den Landkreis Landsberg

Der Landkreis Landsberg gründet einen Landschaftspflegeverband.

Die Projektbeschreibung (Fragen, Aufgaben und Vorteile eines LPV für eine Kommune) lag den Gemeinderäten im Vorfeld vor.

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister/die Verwaltung an der Gründungsversammlung teilzunehmen, mit dem Ziel als Gründungsmitglied dem Landschaftspflegeverband beizutreten.

Bewerbung DMZ (Deutsches Zentrum für Mobilität der Zukunft) / Zustimmung Zwischennutzung

Im Anschluss an die letzte Befassung des gesamten Gemeinderates mit den Konzeptüberlegungen zur Konversion am 18.09.2020 im Rahmen eines Workshops, fand am 30.10.2020 ein erstes interkommunales Treffen mit der Arbeitsgruppe der Stadt Landsberg am Lech und dem Ausschuss Konversion des Gemeinderates statt. Nach gemeinsamer Ortsbesichtigung wurde im Rahmen einer anschließenden konstruktiven Diskussion im Cineplex-Kino das derzeit vorliegende Konzept mit einem Focus auf innovative Mobilität diskutiert. In diesem Rahmen wurde von beiden Seiten bekräftigt, dass eine gemeinsame Entwicklung und Kooperation für sinnvoll erachtet und angestrebt wird. Des Weiteren wurde vereinbart, dass diese interkommunale Gruppe zukünftig regelmäßig zusammenkommen soll. Darüber hinaus soll eine kleinere Steuerungsgruppe, bestehend aus Bürgermeister Hammer und Frau Oberbürgermeisterin Baumgartl – zusammen mit Vertretern beider Verwaltungen – als auch Herr Landrat Eichinger,

gebildet werden. Diese soll enger getaktet tagen, sowie die weiteren interkommunalen Treffen beider Gremien vorbereiten.

Derzeit wird von Verkehrsminister Scheuer das sogenannte Deutsche Zentrum für Mobilität der Zukunft (DZM) intensiv weiterverfolgt. Letzten Sommer fand bereits eine erste Besichtigung mit Frau Staatsministerin Kerstin Schreyer (Verkehr, Bau, Wohnen) vor Ort statt.

Es bestehen Überlegungen eine Außenstelle, des voraussichtlich in München anzusiedelnden DZM, auf dem Konversionsgelände in Penzing zu etablieren. Hierzu hat sich Verkehrsminister Scheuer an die Gemeinde gewandt, mit der Bitte um einen zeitnahen Terminvorschlag, möglichst zu Beginn des kommenden Jahres zur Besichtigung der Liegenschaft. Aufgrund dieser konkreten Entwicklungen ergibt sich aktuell aus Sicht der Verwaltung – nicht zuletzt vor dem Hintergrund ein verlässlicher Partner zu sein – die Notwendigkeit, zu entscheiden, ob diese Konzeptüberlegungen entsprechend weiterverfolgt und intensiviert werden sollen.

Aus Sicht aller Beteiligten ist die Übergangszeit nach dem Abzug des Bundeswehr-Dienstleistungszentrum als letzte Dienststelle vor Ort bis spätestens 30.06.2021 und die damit verbundenen Kündigungen der aktuell noch gestatten Mitbenutzungen ein wesentlicher kritischer Punkt, welchen es zu beeinflussen gilt. Die BlmA-Sparte FACILITY-MANAGEMENT strebt aus betriebswirtschaftlichen Gründen eine leere Liegenschaft ohne jegliche Zwischennutzung an. Aus Sicht der BlmA-Sparte VERKAUF ist eine Zwischennutzung aber im Interesse der Immobilie durchaus denkbar und sinnvoll. Hierzu bedarf es jedoch aus Sicht der BlmA einer zwingenden Aussage der Gemeinde, dass diese Zwischennutzung in das Konzept zur Konversion passt und die Zwischennutzung explizit von der Gemeinde befürwortet wird.

Die BlmA erbittet nun von Seiten der Gemeinde eine Stellungnahme bzgl. der konkreten Anfrage des ADAC auf einen Mietvertrag zur Zwischennut-

zung ab dem 30.06.2021 mit der BlmA. Neben der Gemeinde Penzing wird auch von Seiten der Stadt Landsberg am Lech, als auch aus Sicht des Landrats eine Zwischennutzung durch den ADAC befürwortet, nachdem dieser auch ein wichtiges Kernelement im angestrebten Konzept zur Schaffung eines Innovationscampus für Mobilität und autonomes Fahren darstellen soll. Eine jetzige Gewährung der Zwischennutzung stellt dabei noch keine Zusage an den ADAC zur zukünftigen Ausdehnung des ADAC und/oder der späteren Grundstücksverhandlungen dar. Diese Aspekte werden in der weiteren Vorbereitung des Konversionsprozesses noch zu entscheiden sein. Insgesamt besteht Einigkeit darüber, dass entweder temporär begrenzte oder konzeptionell passende Zwischennutzungen generell sinnvoll sind. Hier sollte zudem flexibel auch auf zukünftige Chancen reagiert werden können. Im Weiteren Prozess ist für jede Zwischennutzung darüber hinaus noch zu klären, wie diese Zwischennutzungen hinsichtlich erforderlichen Baurechts, Brandschutz, Sicherheitsdienst, Spartenversorgung, etc. ermöglicht werden und was dies bei einer möglichen Verstetigung bedeuten würde.

Der Beschluss lautete:

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beschließt die bisherigen Bestrebungen zur Etablierung einer Außenstelle des DZM auf dem Konversionsgelände weiter zu verfolgen. Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister/die Verwaltung entsprechende Termine und weitere Abstimmungen hierzu durchzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine positive Stellungnahme an die BlmA hinsichtlich einer möglichen Zwischennutzung des ADAC und ähnlicher in das angestrebte Konzept passender Nutzungsanfragen zu formulieren.

Der Stadtrat der Stadt Landsberg hat sich zwischenzeitlich in seiner Sitzung vom 12.01.2021 ebenfalls mit diesem Thema beschäftigt und einen gleichlautenden Beschluss gefasst.

Mit Freude malern!

Unser Ladengeschäft / Farbenverkauf ist ab sofort geschlossen!

Meisterbetrieb Ratzka

Ihr Partner für alle Maler- und Lackierarbeiten!

Fachlich einwandfrei - sauber - termingerecht

Burgstallstraße 20, 86929 Penzing

Maler-Ratzka.de

Mit Freude malern! · Tel. 08191-8271



AUS DEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

Landsberg History App – dieKunstBauStelle

Das Vorhaben „LandsbergHistoryApp“ beginnt als ein zweijähriges Medien- und Geschichtsprojekt im Landkreis Landsberg am Lech und soll mit der Anschubfinanzierung der Förderungen an den Start gebracht und nutzbar gemacht werden. Der Zugang zur App wird kostenfrei als Download für iOS, Android und aktuelle Webanwendungen zur Verfügung stehen.

Die genaue Projektbeschreibung, inkl. Projektdaten lag den Gemeinderäten vor.

DieKunstBauStelle e.V. tritt an uns heran mit der Bitte, zum Start des Projekts bereits 2.000 € für 2020 zu bewilligen.

Der Fonds Soziokultur hat ihnen bereits einen Zuschuss von 30.000 € bewilligt, allerdings nur unter der Vorgabe eine Zusage Drittmittel nachweisen zu können.

Gewünschte weitere Zuwendungen der Gemeinde wären für 2021 und 2022 jeweils 3.000 €.

Der Beschlussvorschlag lautete:

Die Gemeinde Penzing beteiligt sich finanziell am Projekt „LandsbergHistoryApp“. Dazu werden 2.000,00 Euro zum Start des Projektes in 2020 zur Verfügung gestellt. Für die Jahre 2021 und 2022 werden jeweils 3.000,00 Euro an Zuwendungen zugesagt.

Der Gemeinderat sprach sich mit 16 Neinstimmen von 17 Stimmberechtigten für eine Ablehnung des Antrages aus. Damit wurde der Antrag abgelehnt.

Gemeinde Penzing; Bekanntgabe Ergebnis Jahresrechnung 2019

Nach Art. 102 Abs. 2 Gemeindeordnung, ist die Jahresrechnung 2019 dem Gemeinderat vorzulegen. Die Vorlage dient zur Kenntnisnahme.

Die Feststellung der Jahresrechnung erfolgt nach Durchführung der örtlichen Prüfung.



TopKanal
UG (haftungsbeschränkt)

Otto-Lilienthal-Str. 7, 86929 Penzing
Tel. 08191/4280241
Fax. 08191/4280239
Internet: www.topkanal.de
E-Mail: info@topkanal.de

Der Profi für private Auftraggeber!

- Kanal-Rohrreinigung
- TV-Inspektion
- Sickerschachtreinigung
- Kanaltechnik



Die Jahresrechnung 2019 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 7.204.078,14 €.

Und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 8.304.141,94 €.

Mit der Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.037.389,23 € kann die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden.

Die Vorgabe des § 22 Abs. 1 Satz 2 KommHV-Kameralistik wurde damit erfüllt.

Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Jahresrechnung 2019 zur Kenntnis. Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist nach Art. 103 Gemeindeordnung durchzuführen.

Einstimmig nahm der Gemeinderat das Ergebnis der Jahresrechnung 2019 an.

Verschiedenes

Der Bürgermeister gibt die eingegangenen Zuwendungen aus dem Jahr 2020 bekannt.

Die Gemeinde Penzing hat für das Jahr 2020 Zuwendungen in Höhe von 7.995,47 € erhalten und davon beispielsweise einen Defibrillator und ein Spielgerät für den Spielplatz Penzing angeschafft.

Anstatt der Bürgerversammlung, die 2020 nicht stattfinden konnte, erhielten die Bürger ein Informationsschreiben. Die Verteilung erfolgte zusammen mit dem Gemeindeblatt im Dezember 2020.



...hat was gegen Feuchtigkeit und Schimmel!

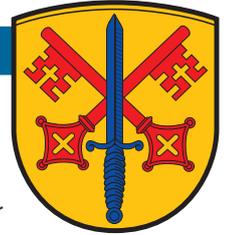
Wasserschadenbeseitigung
Leckageortung
Bautrocknung u. Geräteverleih
Bauwerksabdichtung

www.Auer-Trocknung.de

Inh. Norbert Spitzer · 86929 Penzing · Tel. 08191-944 384



AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon in unserer Bürgerinfo, die Ihnen mit der Dezember-Ausgabe des Gemeindeblattes zugestellt wurde, gaben wir einen Hinweis über die „Neuerscheinung“ unseres Gemeindeblattes.

Wir freuen uns, Ihnen nun mit der Februar-Ausgabe unser neues Layout präsentieren zu dürfen. Neben der optischen Veränderung möchten wir auch unser Informationsangebot stetig ausbauen und Ihnen damit noch mehr Einblicke in unsere Arbeit geben.

Die Verwaltung zeigt sich modern und offen, neue Themen sollen angesprochen werden und weitere Rubriken sollen unser Gemeindeblatt vervollständigen.

Wir hoffen natürlich, dass wir auch bald wieder von den Tätigkeiten unserer Vereine berichten können, sobald uns ein Ende der Corona-Pandemie in Aussicht steht.

Umweltschutz wird hier künftig auch Gehör finden, daher stellen wir den Druck des Gemeindeblattes auf 100% Umweltpapier um.

Wir verwenden Papier aus zertifiziert nachhaltigem Anbau und die Farben sind biologisch abbaubar, es werden keine schädlichen UV-Farben verwendet.

Zum Druck unserer Ausgaben nutzt unser Verlag ihren eigens hergestellten Strom, um auch hier möglichst klimafreundlich/klimaneutral zu arbeiten.

Eine unserer schönsten „Arbeiten“ im Rathaus – Der schönste Tag im Leben eines Paares – und weitere Jubiläen dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Unsere Hochzeitspaare, die im Rathaus getraut werden, sowie Ehe- und Geburtstagsjubilare sollen künftig mit Foto erscheinen, sofern sie dies wünschen.

Haben Sie weitere Themen oder Anregungen, die wir veröffentlichen sollen? Lassen Sie es uns wissen, gerne sind wir auch für Ihre Mitteilungen offen. Senden Sie Ihre Ideen an: gemeindeblatt@penzing.de.

Sylvia Erhart

Die Gemeinde Penzing, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Vollzeit** eine/einen

Kämmerer/Kämmerin/Finanzverwalter/in (m / w / d)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung der Finanzverwaltung,
- Allgemeine Haushalts- und Finanzangelegenheiten,
- Haushaltswesen (Aufstellung Haushaltsplan mit Finanzplanung, Vollzug und Überwachung, Jahresrechnung, Vermögensverwaltung, Anlagenbuchhaltung),
- Grundsatzfragen der Finanzwirtschaft und Wirtschaftlichkeit,
- Kassenaufsicht
- Förder-, Zuschuss- und Zuwendungswesen

Ihr Profil:

- Verwaltungsfachwirt/in (Fachprüfung AL II) oder Beamter der 3. Qualifikationsebene (Laufbahn Verwaltung und Finanzen)
- Berufserfahrung und fundiertes Fachwissen im Bereich des Finanzwesens (Kameralistik) und in der Kommunalverwaltung
- gute Kenntnisse im kommunalen Haushaltsrecht und idealerweise EDV-Kenntnisse im Bereich MS Office und ggfs. Erfahrungen mit OK-Fis von AKDB.
- selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Eigeninitiative

wir bieten:

- eine Führungsposition in einer modernen Verwaltung
- die Möglichkeit zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung
- eine vielseitige und interessante Tätigkeit
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Gewährung der üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- gleitende Arbeitszeiten, Möglichkeit zum Arbeiten im Homeoffice und ein motiviertes Mitarbeiterteam

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige, schriftliche oder elektronische Bewerbung richten Sie bitte bis 15.02.2021 an die Gemeinde Penzing, Fritz-Börner-Str. 11, 86929 Penzing, E-Mail: info@penzing.de. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Metzger, Tel.: 08191/9840-24.

Dachstühle
Holzhäuser
Altbausanierung
Hallenbau
Innenausbau
Trockenbauarbeiten
Dachdeckerarbeiten
Spenglerarbeiten
Photovoltaikanlagen



Meisterbetrieb für Holzbauarbeiten

Kohlstattstraße 15–17 / 86929 Penzing / Tel: 08191/8824 / Fax: 08191/80108
info@schneider-penzing.de / www.schneider-penzing.de

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Bericht über die Dorferneuerung

Zur Straßen- und Kanalplanung im Ortsteil Ramsach kann berichtet werden, dass die Entwurfsplanung des Ingenieurbüros vorliegt und vom Amt für ländliche Entwicklung (ALE) geprüft wurde. Es müssen noch wenige technische Ergänzungen vom Ingenieurbüro nachgeliefert werden. Wenn diese rechtzeitig eingehen, könnten bis Ende April 2021 die Ausschreibungsunterlagen vorliegen, sodass gegen Ende März die Ausschreibung erfolgen könnte. Voraussetzung hierfür ist allerdings noch die Erteilung der Wasserrechtlichen Genehmigung Seitens des Landratsamtes.

Zu den Radwegen im Gemeindegebiet kann mitgeteilt werden, dass die drei geplanten Vorhaben grundsätzlich gefördert werden und auch die jeweils angedachten Verlängerungen der Wege. In den nächsten Sitzungen werden wir uns nochmals mit dem gesamten

Wegekonzept befassen und betroffene Landwirte mit einbeziehen.

Weitere Projekte, die federführend über die Gemeinde Penzing organisiert werden, aber vom Amt für ländliche Entwicklung im Rahmen der Dorferneuerung bezuschusst werden könnten, sind das Vereineheim in Epfenhausen sowie die Reaktivierung des Fußweges von Pfarrhof zur Bushaltestelle beim Gasthaus Thoma in Epfenhausen.

Dieser Fußweg bzw. die Brücke über den „Verlorenen Bach“ wurde im Rahmen des Ausbaus der Johann-Niedermair-Straße entfernt. Im Rahmen der Dorferneuerung wurde diese Verbindung nun wieder aufgenommen. Der 1. Bürgermeister hat bereits die ersten Gespräche mit den Anliegern geführt. Das Wasserwirtschaftsamt Weilheim muss jedoch noch seine Zustimmung erteilen, dann würde dem



Wiederaufbau des Weges nichts mehr entgegenstehen.

Aufgrund des Lockdowns kann bis auf weiteres kein Präsenztermin vor Ort stattfinden. Entweder findet die nächste Sitzung als Videokonferenz oder zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Karl Heinz Schindler

Penzinger Rathaus wird zum „Digitalen Rathaus“

Bürgermeister Hammer erhält Förderbescheid von Digitalministerin Gerlach.



Das Rathaus der Gemeinde Penzing wird zum „Digitalen Rathaus“: Penzings 1. Bürgermeister Peter Hammer hat dafür von Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach einen Förderbescheid erhalten. Damit werden im Jahr 2021 die Online-Dienstleistungen in der kommunalen Verwaltung ausgebaut. Gerlach betonte: „Die Bürgerinnen und Bürger sind es inzwischen gewohnt, mal eben per Mausklick ein Handy zu kaufen oder eine Reise zu buchen. Diese einfache Nutzungsmöglichkeit erwarten sie zunehmend auch von staatlichen und kommunalen Dienstleistungen. Da wollen wir gleichziehen. Deshalb freut es mich, dass immer mehr bayerische Kommunen ihre Serviceangebote digitalisieren. Ob eine Anmeldung bei der Kita oder ein Antrag für eine Urkunde beim Standesamt: solche Services werden künftig bequem online erledigt werden können. Als Gesicht der Verwaltung zum Bürger muss die Kommune von heute digital und serviceorientiert sein.“

Die Gemeinde Penzing möchte hier vorangehen. Bürgermeister Hammer: „Wir freuen uns

über die Unterstützung durch den Freistaat Bayern. Mit diesem Digitalisierungsschub wird unsere Verwaltung innovativer und kann unsere Bürgerinnen und Bürger somit besser in deren digitalen und individuellen Lebenswirklichkeiten erreichen.“ In diesem Zuge wird die Gemeinde Penzing im kommenden Jahr knapp 15.000 Euro in das Bürger Service Portal investieren, wovon der Freistaat Bayern 80% der Kosten fördert.

Mit dem Programm „Digitales Rathaus“ unterstützt der Freistaat die bayerischen Gemein-

den, Landkreise und Bezirke bei der Digitalisierung. Für das seit Oktober 2019 laufende Förderprogramm stehen insgesamt 42,68 Millionen Euro bereit. Gemeinden, Zusammenschlüsse von Gemeinden sowie Gemeindeverbände im Freistaat Bayern können diese Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms für die erstmalige Bereitstellung von Online-Diensten erhalten. Mit dem „Digitalen Rathaus“ leistet der Freistaat Bayern einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes im kommunalen Bereich.



Makler für Finanzen + Versicherung

**IHRE ZUKUNFT.
IHRE VERANTWORTUNG.**

Berufsunfähigkeitsversicherung

Unabhängig davon, wie alt Sie sind, welchen Beruf Sie ausüben oder ob Sie noch zur Schule gehen oder studieren – wir empfehlen Ihnen und Ihrer Familie eine persönliche Beratung.

Kaspar-Kindl-Weg 8 · 86929 Penzing

E-Mail: makler@erwindeininger.com

Telefon 08191 98 92 40

www.erwindeininger.com

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

„Licht aus“ heißt es bereits seit Ende des Flugbetriebes – nun sollen die bisher benötigten Flugbetriebsanlagen und Hindernisleuchten auch abgebaut werden, erklärt uns Franz Mückenberger, der Leiter des Sachgebietes für zentrale Angelegenheiten und Facilitymanagement und damit Verantwortlicher für die „Abwicklung“ des Fliegerhorstes im Bundeswehrdienstleistungszentrum Penzing.

Nach 9 Jahren seit der Stationierungsentscheidung des Bundesministeriums der Verteidigung im Jahr 2011, wonach die Dienststellen der Bundeswehr am Standort Penzing aufgelöst oder verlegt werden und der Fliegerhorst in Penzing anschließend aufgegeben wird, ist nun der nächste und drittletzte Schritt zur Umsetzung dieser Entscheidung erledigt.

Die im August 2020 durch das Luftfahrtamt der Bundeswehr bekanntgegebene Entwidmung des Militärflugplatzes Landsberg in Penzing ist seit Dezember 2020 unanfechtbar. Die fliegerische Nutzung dieses Areals ist somit beendet.

Zwei Schritte zur vollständigen Umsetzung der Stationierungsentscheidung aus dem Jahr 2011 stehen noch aus und zwar zum Einen die Verlegung des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Landsberg (BwDLZ Landsberg) von Penzing in die Welfenkaserne in Landsberg und zuletzt die vollständige und endgültige Übergabe der Liegenschaft vom BwDLZ Landsberg an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA).

Die Verlegung des BwDLZ Landsberg wird im Zeitraum April bis Ende Mai 2021 erfolgen, weil die Gebäude, in denen das BwDLZ Landsberg in der Welfenkaserne in Zukunft untergebracht wird, nun instandgesetzt sind und zur Zeit nur noch Restarbeiten an diesen Gebäuden durchgeführt werden.

Die vollständige Übergabe des ehemaligen Fliegerhorstes an die BlmA folgt dann nach heutiger Planung bis 31.12.2021.

Den Zeitraum bis zum 31.12.2021 wird das BwDLZ Landsberg als „Noch“- Betreiber der Liegenschaft nutzen, um die Gebäude, die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie genutzt werden, weiterhin „am Leben zu erhalten“ sprich: mit Wärme, Wasser und Strom zu versorgen und Instandhaltungen durchzuführen.

In den nächsten Wochen werden die Techniker des BwDLZ Landsberg auch beginnen, die bisherigen Flugbetriebsanlagen zunächst außerhalb des Geländes des Fliegerhorstes und dann auch teilweise innerhalb des Geländes abzubauen und die Start- und Landebahn mit den vorgeschriebenen

Markierungen für gesperrte Start- und Landebahnen zu versehen.

Bei den Flugbetriebsanlagen außerhalb der Umzäunung des Fliegerhorstes handelt es sich um die sogenannte „Anflugbefeuerung“ die sich an beiden Enden der Start- und Landebahn im Westen und Osten befindet. Diese Anflugbefeuerung, die in der Vergangenheit bei Dunkelheit weithin gut dadurch erkennbar war, dass sich die hellen Leuchtphasen (Blitze) der Lampen in Richtung zur Start- und Landebahn bewegten, wurden bereits zu Beginn der fliegerischen Nutzung der Liegenschaft nach dem 2. Weltkrieg errichtet und immer wieder an den jeweils technischen und rechtlichen Stand angepasst. Diese Anlagen dienen den landenden Flugzeugen als Orientierung bei Anflügen unter Sichtflugbedingungen.

Die erwähnten Arbeiten zum Abbau der Anlagen sowie zur Markierung der Start- und Landebahn sind nicht bei jedem Wetter möglich, es ist aber das Ziel des BwDLZ Landsberg, die Arbeiten an



Foto: T. Schmid

den Anlagen außerhalb der Umzäunung bis Ende März 2021 abzuschließen. Bei diesen Arbeiten werden nicht nur die oberirdischen Anlagenteile abgebaut, sondern auch die Fundamente ausgebaut und die dazugehörigen Erdkabel entfernt, wenn dies ohne zusätzliche Tiefbauarbeiten möglich ist. Andernfalls werden die Kabel unterhalb der Fundamente abgeschnitten und die Reste verbleiben in der Erde, wobei die Reste so tief liegen, dass dies für eine landwirtschaftliche Nutzung der Flächen keinerlei Behinderung darstellt. Für diese Rückbauarbeiten im Gemeindebereich Penzing müssen keine Grundstücke privater Eigentümer betreten oder befahren werden, weil sich die Anflugbefeuerung auf der Flur Penzing auf einem Grundstück befindet, das sich im Eigentum des Bundes befindet.

Zu den Flugbetriebsanlagen zählen auch die Hindernisleuchten (rote Leuchten) die sich auf einigen Gebäuden oder Bauwerken im Gemeindebereich Penzing, unter Anderem auf dem Kirchturm, befinden.

Ob diese Hindernisleuchten, oder welche dieser Leuchten abgebaut werden können, klärt der-

zeit die BlmA mit den zuständigen Luftfahrtbehörden (Luftamt Süd). Diese Klärung ist wichtig, weil möglicherweise einzelne dieser Leuchten auch in Zukunft erhalten bleiben sollen, um höhere Bauwerke für Hubschrauber (z. B. Rettungshubschrauber) bei schlechter Sicht erkennbar zu machen. Zum Abbau der nicht mehr benötigten Leuchten wird die BlmA dann die notwendigen Absprachen mit den jeweiligen Eigentümern der Gebäude treffen. Den Eigentümern entstehen durch den Abbau keinerlei Kosten. Zu den verbleibenden Leuchten wird derzeit auch noch geklärt, wer in Zukunft die Kosten für den Strom und Erhalt dieser Anlagen übernehmen wird. Darüber wird die BlmA die hiervon betroffenen Gebäudeeigentümer informieren.

Die Arbeiten an den Flugbetriebsanlagen innerhalb der Liegenschaft werden sich aus heutiger Sicht möglicherweise bis August 2021 ziehen, wobei die Markierung zur Kennzeichnung der gesperrten Start- und Landebahn möglichst bald

erfolgen soll. Der langwierigere Teil der Arbeiten umfasst den Abbau der großen Anzahl an Lande- und Rollbahnleuchten. Nach dem Umzug des BwDLZ Landsberg werden dann ab Juni 2021 parallel zu diesen Tätigkeiten die bisher noch durch das BwDLZ genutzten Gebäude vollständig geräumt und stillgelegt und die beiden außerhalb liegenden Wohngebäude 95 und 96 mit einer eigenen Heizungsanlage ausgestattet.

Sobald dann hoffentlich im Laufe des Jahres 2021 die Gebäude, die seit Mai 2020 zur Bewältigung der Corona-Pandemie

genutzt wurden, nicht mehr benötigt werden, weil (wenn) das Infektionsgeschehen dies zulässt, werden auch diese Gebäude wieder stillgelegt.

Aus heutiger Sicht wird dann im Dezember 2021 die Heizungsanlage des ehemaligen Fliegerhorstes durch die Techniker des BwDLZ Landsberg abgeschaltet und damit ein arbeitsreiches Jahr für die Technische Betriebsgruppe Penzing mit deren gleichzeitiger Auflösung abgeschlossen. Die Kolleginnen und Kollegen dieser Betriebsgruppe werden spätestens zu diesem Zeitpunkt die Arbeit in ihrem neuen Umfeld, größtenteils in der Welfenkaserne in Landsberg, aufnehmen.

Die endgültige Übergabe des ehemaligen Fliegerhorstes Landsberg in Penzing vom BwDLZ Landsberg an die BlmA könnte somit kurz vor den Weihnachtstagen 2021 durch die „Schlüsselübergabe“ vollzogen werden und die seit 1956 andauernde Ära der militärischen Nutzung des Geländes durch die Bundeswehr geht nach 65 Jahren zu Ende.

Franz Mückenberger

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Handysammelaktion

Der Katholische Frauenbund Ramsach sammelt in Zusammenarbeit mit dem Verbraucherservice Bayern Althandys und Smartphones. Die Gemeindeverwaltung schließt sich dieser Aktion an und stellt im Foyer des Rathauses eine der beiden zur Verfügung gestellten Boxen auf. Die zweite Sammelbox

die Sammelbox. Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf eine Sammelbox nicht wieder geöffnet werden, d. h. eingeworfene Geräte dürfen nicht wieder entnommen werden. Es können auch Zubehörteile wie Ladegeräte abgegeben werden. Nicht erlaubt sind schnurlose Telefone und Batterien.

Foto: M. Reif



stellt Familie Bosch in Ramsach, Texabichl 9 bereit. Hier können alte Handys und Smartphones mit Akku zur Entsorgung abgegeben werden. Was sollten Sie selbst vor der Abgabe tun? Bitte löschen Sie Ihre gesamten Daten und entnehmen die SIM-Karte. Lose oder beschädigte Akkus dürfen aus Gründen der Sicherheit und der Abfallgesetzgebung nicht in

Die Handy-Sammelaktion startet im Rahmen der KDFB-Aktionswoche „Für mich. Für dich. Fürs Klima“. Mit dem Erlös durch die Sammlung unterstützt der Verbraucher Service Bayern den Aufbau einer Grundschule in Tansania sowie die Erhaltung des Biotops Allacher Heide in München. Die gesammelten Geräte werden erfasst, überprüft und anschließend fachgerecht recycelt bzw. zur Weiternutzung aufbereitet.

Inbetriebnahme der Ausbaustrecke München – Lindau – Grenze D/A

Am Sonntag, 13. Dezember 2020 erfolgte die Verkehrsaufnahme auf der Ausbaustrecke München – Lindau. Die Züge der ECE-Linie München – Zürich sind seitdem elektrisch mit attraktiven Neigetechnikfahrzeugen unterwegs und der Zugverkehr läuft inzwischen pünktlich und störungsfrei. Das Projektteam ist stolz, dieses bedeutende Infrastrukturprojekt trotz der Vielzahl an zu lösenden Herausforderungen termingerecht realisiert zu haben.

Leider hat die Covid 19-Pandemie die geplante Eröffnungsfeier verhindert.

DB Netz AG

Baumrückschnitt Spielplatz Penzing

Rund um den Spielplatz in Penzing wurden die Bäume stark zurückgeschnitten. Grund hierfür ist das Ergebnis eines Besichtigungstermins mit der Naturschutzbehörde des Landratsamtes Landsberg. Es wurde festgestellt, dass die Bäume leider vom Eschensterben betroffen sind. Dies muss im Sinne der Verkehrssicherungspflicht durchgeführt werden, da herabfallende Äste eine erhebliche Gefahr darstellen können.

Das Buch über die Penzinger Jubiläumstransall

Die Silberne Gams

Das Buch erzählt die Geschichte der Silbernen Gams, die am 15. Mai 1937 ihren letzten Flug über Penzing absolvierte. Es enthält viele historische Fotos und Informationen über die Fluglinie.

„Die Silberne Gams“

Ab sofort können Sie im Rathaus die 2. Auflage des Buches „Die Silberne Gams“ erhalten. Das Buch über die Penzinger Transall kostet 15 € und enthält neben zahlreichen Fotos auch schöne Artikel über den letzten Flug des Transportflugzeugs über Penzing.

Radio Schneider
Meisterbetrieb

TV-HIFI-VIDEO-ELEKTROGERÄTE-ANTENNEN

Verkauf und Service
autorisierter Miele Kundendienst

radio-schneider-penzing@t-online.de
www.tv-elektro-schneider.de
Schwiftinger Str.6 86929 Penzing
Tel. 08191/989936



BEKANNTMACHUNGEN

Festsetzung und Entrichtung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2021

Nach §5 der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer für die Gemeinde Penzing (Hundsteuersatzung) vom 29. Mai 2006 in der zuletzt geänderten Fassung vom 09. November 2010 beträgt die Hundesteuer jährlich:

für den ersten Hund	50,00 Euro
für den zweiten Hund	140,00 Euro
für jeden weiteren Hund	140,00 Euro

Gemäß §5 der Hundsteuersatzung beträgt der Steuersatz für das Halten eines gefährlichen Hundes jährlich:

für den ersten Hund	1.000,00 Euro
für jeden weiteren Hund	2.000,00 Euro

Diese Steuersätze gelten auch für das Kalenderjahr 2021. Es wird daher gegenüber den Hundehaltern, die bereits für das vergangene gesamte Kalenderjahr zur Hundesteuer veranlagt wurden, auf die Erhebung der Hundesteuer mittels eines schriftlichen Steuerbescheides verzichtet und die Hundesteuer durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Letztmals ergingen nach der Hauptveranlagung zum 12.01.2020 schriftliche Hundesteuerbescheide.

Die Hundesteuer 2021 wird wie in dem zuletzt erteilten Hundesteuerbescheid am 15. Februar 2021 fällig.

Die Hundesteuer wird in einem Jahresbetrage am 15.02.2021, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Hundesteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Gemeinde Penzing, Fritz-Börner-Str. 11, 86929 Penzing eingesehen werden. Diese öffentliche Hundesteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Penzing, 15. Januar 2021
gez. Peter Hammer, 1. Bürgermeister

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021

Letztmals ergingen nach der Hauptveranlagung zum 08.01.2018 aufgrund der finanzamtlichen Messbescheide für alle wirtschaftlichen Einheiten generelle Grundsteuerbescheide.

Weitere Grundsteuerbescheide wurden und werden nach später folgenden finanzamtlichen Grundsteuerermessbescheiden bekannt gegeben. Das gilt insbesondere bei Neu- und Nachveranlagung.

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2021 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt [BGBl.] I, Seite 965), geändert durch die Gesetze vom 14.12.1976 (BGBl. I, S. 3341), vom 23.09.1990 (BGBl. II, Seite 885), vom 13.09.1993 (BGBl. I, S. 1569),

vom 27.12.1993 (BGBl. I, S. 2378, 1994 I, S. 2439), vom 14.09.1994 (BGBl. I, S. 2325), vom 29.10.1997 (BGBl. I, S. 2590), vom 19.12.1998 (BGBl. I, S. 3836), vom 22.12.1999 (BGBl. I, S. 2601) und vom 19.12.2000 (BGBl. I, S. 1790) **die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.**

Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2021 erhalten, im Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2020 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2021 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird zu je 1/4 ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2021, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Gemeinde Penzing, Fritz-Börner-Str. 11, 86929 Penzing eingesehen werden.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Penzing, 14. Januar 2021
gez. Peter Hammer, 1. Bürgermeister

Rechtsbehelfsbelehrung für beide Bekanntmachungen

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der wirksamen Bekanntmachung zu laufen beginnt, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Penzing, Fritz-Börner-Str. 11, 86929 Penzing einzulegen.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht ent-

schieden werden, kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht München, Bayerstraße 30, 80335 München schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten nach der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten/die Beklagte und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene öffentliche Festsetzung der Grundsteuer soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

STEBER



REGENERATIVE ENERGIEN · KUNDENDIENST · REPARATUR

Meisterbetrieb * Stolzenbergstr. 6 * 86929 Penzing * Tel: 08191/8719

www.steber-penzing.de * steber-heizung-sanitaer@t-online.de



AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Zu viel Salz, zu wenig Salz, zu viel geräumt, zu wenig geräumt, die Arbeit im Winterdienst ist nicht immer einfach...
 Deshalb möchten wir einfach mal **DANKE** sagen an unser Bauhof-Team und alle Winterdienstleistenden, die nachts aufstehen und dafür sorgen, dass unsere Straßen befahrbar sind!





Lust auf Holz!

- Innenausbau
- Möbel
- Bauelemente
- Sonderbauten

Graf-Zeppelin-Str. 3 · 86929 Penzing
 Tel. 08191 657 27 90
 Mobil 0174 944 06 40
www.schreinereiwidmann.de

Streukisten Aufstellung

Die Splittkiste vor dem Bauhof wird regelmäßig aufgefüllt und ist für alle zugänglich!

Nr.	Straße	Aufstellung
Penzing:		
1	Wessobrunner Ring	Oberhalb Kreuzung, Altbürgermeister Erhard Straße
2	Schwiftinger Straße	Gegenüber Condor, Einfahrt Erzbischof-Schreiber-Straße
3	An der Linde	Oberhalb Bäckerei, Einfahrt Stolzenberg Straße
4	St.-Martin-Platz	Unterhalb Kapelle
5	Schlossberg	Gegenüber Kriegerdenkmal
6	Schwabhauser Straße	Zwischen den Gemeindehäusern
7	Oberberger Straße	Kindergarten (Geschlossene Kiste)
8	Buckerberg	Bei Buckerberg 3
9	Magnus-Hackl-Straße	Kreuzung Untermühlhauser Straße (Große Kiste)
10	Ludwig-Thoma-Straße	Kindergarten St. Martin (geschlossene Kiste)
11	Fritz-Börner-Straße	Unterhalb Schule/ Kreuzung Peter Dörfler Straße
Ramsach:		
1	Dorfstraße	Alte Schule oben neben Fahrradständer Hauseck
2	An der Kirche	Oberhalb Kriegerdenkmal
3	Kleiberweg	Mitte oberhalb Kreuzung zur Sackgasse
4	Dexerberg	Erste Kreuzung zur Dorfstraße gegenüber Schaukasten
5	Rainfeldstraße	Kreuzung Dorfstraße
Oberbergen:		
1	Leitenweg	Bei Treppe unten
2	Steinacker	Kreuzung am Hang
3	Khaganger	Kreuzung am Eichfeld oberhalb Spielplatz
4	Ramsacher Straße	Zwischen Haus-Nr. 8 und Haus-Nr. 12
5	Kirchbergstraße	Dreieck gegenüber Kirche
6	Kirchbergstraße	Unterhalb Maibaum neben Postkasten
Epfenhausen:		
1	Bahnhofstraße	KiGa Wurzelpurzel bei Einfahrt rechts Grünstreifen (geschlossene Kiste)
2	Paul-Waldmann-Weg	Oben gegenüber der Kirche im grünen Hang
Untermühlhausen:		
1	Bergstraße	Einfahrt Kiesstraße rechts
2	Bergstraße	bei Haus-Nr. 13 zwischen Hydrant und Schild
3	Ringstraße	Oberhalb Kriegerdenkmal
4	Ringstraße	Kreuzung Fliegerhorststraße unter Haus-Nr. 11
5	Burgstallstraße	Eingang Kirche links



AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



**Kastration von Katzen
ist Tierschutz**

www.tiergesundheit.bayern.de

Kastration von Katzen

Warum?

Zu einer verantwortungsbewussten Katzenhaltung gehört nicht nur die Versorgung mit Futter und Wasser. Unerlässlich sind auch bestimmte medizinische Maßnahmen, z. B. Impfungen, Parasitenbehandlungen und v. a. die Kastration vor der Geschlechtsreife zumindest der Katzen und Kater, die Auslauf ins Freie haben. Leider sorgen nicht alle Besitzer dafür, dass dieser so wichtige Eingriff durchgeführt wird. Mangelndes Wissen und schlimmstenfalls Gleichgültigkeit haben gravierende Folgen. Eine unkastrierte Katze bringt eine Vielzahl von Jungtieren zur Welt, die dann entweder in den ohnehin schon überfüllten Tierheimen landen oder verwildern, weil sie ausgesetzt werden oder von Anfang an ohne menschliche Betreuung aufwachsen. Diese verwilderten Katzen leben häufig unter äußerst schlechten Bedingungen, sorgen aber ihrerseits wieder für Nachwuchs. Viele dieser Kätzchen werden schon krank geboren und leiden unter Mangelernährung, Parasitenbefall und Infektionen.

Für die Tierheime ist die Versorgung der abgegebenen, ausgesetzten oder wild lebenden Katzen eine enorme finanzielle Belastung. Jede weitere Vermehrung von Katzen, die nicht im Rahmen einer planmäßigen Katzenzucht abläuft, ist deshalb unverantwortlich.

Die Staatsregierung stellt seit August 2019 Fördermittel für Kastrationsaktionen an herrenlosen Katzen zur Verfügung. Die Antragsformulare sind auf der Homepage der für die Bearbeitung zuständigen Regierung von Oberfranken eingestellt: www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/download/formulare/gesundheit_verbraucherschutz/tierheimfoerderung.php

Sie können Ihren Kindern wichtige Grundsätze für den verantwortungsvollen Umgang mit anderen Lebewesen vermitteln, indem Sie dafür sorgen, dass weiteres Tierleid durch eine unkontrollierte Fortpflanzung vermieden wird. Weitere Fragen zur Kastration von Katzen beantwortet Ihnen gerne Ihr Tierarzt.

www.tiergesundheit.bayern.de

GESUCHT!



Rüde **DEIFERL**

Suchdienstnummer	S2533105
Tierart, Geschlecht, Kastriert	Hund, männlich
Rasse	Dackel
Farbe	schwarz-braun
Geburtsdatum	18.06.2019
Kennzeichnung	Das Tier ist gechipt.
Verlustdatum	23.11.2020
Verlustort	86928 Hofstetten, Deutschland

Am Waldrand links der Kreisstraße (LL23) Richtung Utting entlaufen. TASSO-Tipp: Viele Hunde tragen die rote TASSO-Plakette an ihrem Halsband. Über die auf der Plakette stehende Nummer kann der Halter ausfindig gemacht werden. Ein Anruf bei TASSO genügt.

Wenn Sie das Tier gefunden haben oder wissen, wo es sich aufhält, rufen Sie uns bitte umgehend an! Beziehen Sie sich dabei bitte auf die Suchdienstnummer **S2533105**.

24-Stunden-Notruf-Nummer:
0 61 90 / 93 73 00



TASSO e.v.

GESUCHT!



Kater **SOSO**

Suchdienstnummer	S2516746
Tierart, Geschlecht, Kastriert	Katze, männlich, kastriert
Rasse	Europäisch Kurzhaar
Farbe	braun-schwarz gemustert
Geburtsdatum	04/2016
Besondere Kennzeichen	Weißes Kinn, Räderkatze, besondere Fellzeichnung
Kennzeichnung	Das Tier ist gechipt.
Verlustdatum	23.08.2020
Verlustort	86949 Windach, Landsberger Str., Deutschland

TASSO-Tipp: Katzen werden oft versehentlich eingesperrt. Werfen Sie deshalb bitte auch einen Blick in Ihre Garagen, Kellerräume und Gartenhäuser.

Wenn Sie das Tier gefunden haben oder wissen, wo es sich aufhält, rufen Sie uns bitte umgehend an! Beziehen Sie sich dabei bitte auf die Suchdienstnummer **S2516746**.

24-Stunden-Notruf-Nummer:
0 61 90 / 93 73 00



TASSO e.v.

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Zum zehnten Mal die Auszeichnung „Ökokids“ erhalten

10 Jahre ÖkoKids – 10 Jahre dabei und jedes Jahr ausgezeichnet!



Leider fielen die Feierlichkeiten zu diesem Jubiläum im Ministerium wegen der Pandemielage aus. Der bayerische Umweltminister

Torsten Glauber ließ den zertifizierten Kindergärten seine Grüße und lobenden Worte per Videobotschaft zukommen. Die Auszeichnung selbst wurde dann per Post zugesendet.

Der Kindergarten Wurzel Purzel ist stolz darauf den Titel „ÖkoKids – KindertageseinRICHTUNG NACHHALTIGKEIT“ zu tragen. Eins der wichtigsten Ziele der Einrichtung ist es auch, die Liebe, Achtsamkeit und nachhaltiger Umgang mit der Natur bei den Kindern grundzulegen. Vielleicht kann sich der eine oder andere an die Plakate im Frühjahr erinnern, womit die Wurzel Purzel Kinder aufmerksam gemacht haben Milchprodukte im Glas zu kaufen.

Auch die Schüler der ersten Klassen erfuhren, wie schädlich es für unsere heimischen Tiere es ist, wenn sie Plastik fressen. Im Kindergar-

ten werden nun Joghurt und Quetschis selbst gemacht und auch die Umverpackungen bei der Brotzeit haben sich auf ein Minimum reduziert. Dieses Projekt „Unsere neue Taktik weniger Plastik!“ hat die Jury überzeugt und es mit 3 Raben ausgezeichnet, was der Schulnote 1 entspricht.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder teilnehmen und das Projekt weitergeführt, wir werden darüber berichten.

Birgit Geier



NEUES AUS DER SCHULE

Unterricht zu Zeiten von Corona

Seit dem 11. Januar sind bayernweit alle Schulen wieder geschlossen, d.h. es findet kein Präsenzunterricht statt und die Kinder lernen zu Hause.

Durch Erfahrungen, die wir bei der ersten Schulschließung im Frühjahr 2020 gesammelt haben, können wir auf Bewährtes zurückgreifen. Zusätzlich haben wir Lehrerinnen uns in der Zwischenzeit intensiv fortgebildet, um die Schüler*innen und ihre Eltern bestmöglich zu unterstützen.

Auf unserer Homepage steht wöchentlich das Unterrichtsmaterial sowie ein Plan für die kommende Woche bereit. Selbstverständlich sind wir den Eltern behilflich, die das Material nicht selbst ausdrucken können. So ist sichergestellt, dass alle Schüler*innen die benötigten Materialien zur Verfügung haben.

Einmal pro Woche werden (im Freien), unter genauer Beachtung der Hygienevorschriften, die Materialien eingesammelt, so dass die Kinder zeitnah eine Rückmeldung über ihre Arbeit bekommen. Zudem bieten wir als neues Tool für den Distanzunterricht morgendliche Videokonferenzen für jede Klasse an.

Auch wenn technisch nicht immer alles reibungslos funktioniert, sind diese Videokonferenzen eine Bereicherung für alle.

Sie sind als „Begrüßung in den Tag“ bzw. als Start für das „Lernen daheim“ gedacht.

Es wird der Tagesplan besprochen, kurz erklärt und Fragen beantwortet bzw. Vergangenes reflektiert. Ein ganz wichtiger Punkt ist hierbei auch die Beziehungsarbeit. So können sich

Lehrerinnen und Schüler*innen, aber auch die Kinder untereinander austauschen, erzählen und zuhören. Dadurch wird die Klassengemeinschaft auch über räumliche Distanz gepflegt. Nicht zuletzt entwickeln die Kinder und auch wir Lehrerinnen unsere Medienkompetenz weiter.

Natürlich werden auch noch andere Wege zur Kontaktaufnahme (E-Mail, Telefon etc.) genutzt.

Wir hoffen sehr, dass wir unsere Schüler*innen bald wieder in der Schule begrüßen dürfen und möchten uns auf diesem Wege auch bei allen Eltern und Familienangehörigen für Ihre Unterstützung in dieser nicht einfachen Zeit bedanken. Wir sind zuversichtlich, dass wir es auch dieses Mal gemeinsam meistern werden.

Sandra Haas

Förg
Getränkemarkt
Partyservice
Klaus Förg

www.foerg-getraenkemarkt.de

Graf-Zeppelin-Straße 1
86929 Penzing

Telefon 08191 – 4289233

Telefax 08191 - 4289235

info@foerg-getraenkemarkt.de



Die ZUHAUSE-Vermittler.

GUTSCHEIN
für eine Bewertung
Ihrer Immobilie!

Objektiv und kostenfrei. Versprochen.



PIUS Immobilien
Bahnhofstraße 4, 86399 Bobingen
Tel. 08234 - 95 96 97 – Fax 08234 - 95 96 99
Mail: info@pius-immobilien.de

Beate Weinert-Krödel
Burgstallstr. 8, 86929 Untermühlhausen
Mobil: 0152 - 53 37 88 86
Mail: bw@pius-immobilien.de

Schöner Wohnen zu Hause GmbH

- Teppich-, PVC-, Parkett-, Laminat- und Korkböden sowie homogene Beläge, Linoleum (alle mit Verlegung)
- Gardinen und Stoffe aller Arten
- Plissees, Rollos, Sonnenschutzanlagen, Vertikalanlagen, Innenjalousien
- Sämtliche Dekorationen mit Montage aus dem eigenen Nähatelier (Deko-Entwürfe)

Geschäftsführer: J. G. Stadlmayer

Lechfeldstraße 98 ■ D-86899 Landsberg am Lech ■ Tel. 08191-39563 ■ Fax 08191-21580
info@schoener-wohnen-zu-hause.de ■ www.schoener-wohnen-zu-hause.de



Elektrotechnik Botzenhard

Ihr Elektrofachbetrieb aus Penzing
bei Landsberg am Lech.

Unsere Leistungen sind:

- ✓ Beratung & Planung
- ✓ Elektroinstallationen
- ✓ SmartHome-Lösungen
- ✓ Netzwerktechnik
- ✓ Satellitenanlagen
- ✓ Gebäudesystemtechnik
- ✓ E-Check
- ✓ Service

**INNUNGS
BETRIEB**

🏠 Elektrotechnik Botzenhard
Hoher Rain 4
86929 Penzing



☎ 0151 / 18444522
✉ info@elektrotechnik-botzenhard.de
🌐 www.elektrotechnik-botzenhard.de



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS

Hammer Peter	9840-13	1. Bürgermeister	buergermeister@penzing.de
Metzger Maria	9840-24	Geschäftsleitung	geschaeftsleitung@penzing.de
Reil Monika	9840-0/20	Vorzimmer Bürgermeister, Geschirrmobil	info@penzing.de
Sperber-Seiderer Silvia	9840-22	Personalwesen	personal@penzing.de
Daigeler Isolde	9840-15	Leitung Bauamt, Straßenverkehrsrecht	bauamt@penzing.de
Schmid Thomas	9840-14	Technisches Bauamt	bauamt@penzing.de
Rietzl Walter	9840-25	Technisches Bauamt	bauamt@penzing.de
Erhart Sylvia	9840-11	Leitung Standesamt, Bürgerbüro, Friedhof, Öffentlichkeitsarbeit	buergerbuero@penzing.de; standesamt@penzing.de; gemeindeblatt@penzing.de
Beylacher Andrea	9840-12	Bürgerbüro, Öffentlichkeitsarbeit	buergerbuero@penzing.de
Heilmair Angelika	9840-26	Hauptverwaltung	finanzen@penzing.de;
Fochtnr Anita	9840-17	Kasse, Steueramt, Kindergarten	finanzen@penzing.de; rechnung@penzing.de
Kohlhund Claudia	9840-16	Kasse, Vollstreckung	rechnung@penzing.de
Krug-Falkner Petra	9840-23	Kasse, Beitragswesen	beitrag@penzing.de
Weißburger Antonia		Auszubildende	

Öffnungszeiten Rathaus: Montag bis Freitag von 8 – 12 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 14 – 18 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinde Penzing
Fritz-Börner-Straße 11, 86929 Penzing
Tel. 08191 9840-0, Fax. 08191 9840-10
www.penzing.de; gemeindeblatt@penzing.de

Verantwortlich

Peter Hammer, 1. Bürgermeister

Redaktion

Peter Hammer, Sylvia Erhart. (Layout: A. Endemann)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Redaktions-teams wieder.

Örtliche Ansprechpartner:

Oberbergen: Brigitte Raitl
Ramsach: Josef u. Brigitte Heilrath
Epfenhausen: N.N.
Untermühlhausen: Thomas Ullmann

Auflage

1600 Exemplare

Druck

EOS-Print
https://eos-print.com



Erscheinungstermine

Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe

10. März 2021

WERTSTOFFHOF

Stillerhofstr. 10, 86929 Penzing

Öffnungszeiten: April-Sept. mittwochs 16-19 Uhr;
Okt-März mittwochs 14-16 Uhr, samstags 10-13 Uhr.

Anlieferung in haushaltsüblichen Mengen von Privat sowie Gewerbebetrieben. Die Entsorgung ist nur Gemeindeeinwohnern gestattet!

Die Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten. Auf Verlangen muss der Personalausweis vorgezeigt werden!

VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN

Gemeindebauhof

Stillerhofstr. 18, 86929 Penzing
Tel. 08191/9840-0, bauhof@penzing.de

Kläranlage Penzing-Weil

Meringer Str. 40, 86947 Weil
Tel. 08195/999845, kapenzing-weil@web.de

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Gemeindlicher Kneipp-Kindergarten Wurzel-Purzel

Bahnhofstr. 14, 86929 Penzing/Epfenhausen
Tel. 08191/985012, info@wurzel-purzel.de

Kath. Kindergarten St. Martin

Ludwig-Thoma-Str. 5, 86929 Penzing
Tel. 08191/8987,
kita.st.martin.penzing@bistum-augsburg.de

Kath. Kindergarten St. Josef

Oberberger Str. 18, 86929 Penzing
Tel. 08191/80170,
kita.st.josef.penzing@bistum-augsburg.de

Grundschule Penzing

Fritz-Börner-Str. 12, 86929 Penzing
Tel. 08191/8811, schulepenzing@gmx.de

Mittagsbetreuung Grundschule Penzing e.V.

Fritz-Börner-Str. 12, 86929 Penzing
Tel. 0173/8066578, team@mittagsbetreuung-penzing.de

Bücherei

In der Alten Schule Penzing;
St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing;
Tel. 08191/9850947; buecherei@penzing.de
Öffnungszeiten: Di. 15-17 Uhr; Do. 17-19 Uhr

VHS Landsberg

St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing
Tel. 08191/128110

SENIOREN HELFEN

In der Alten Schule Penzing; Seniorenbüro;
St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing; Tel.: 08191/9850823;
Öffnungszeiten: Mi. 10-12 Uhr

WICHTIGE NOTFALL-TELEFONNUMMERN:

Rettungsdienst und Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Gesola Kinderärztliche	
Bereitschaftspraxis für Notfälle	08191/985192
Giftnotrufzentrale	089/19240
Gewalt gegen Frauen	
Münchner Notfallambulanz	089/218073011
Apothekennotdienst	www.aponet.de
Tierrettung Oberland gGmbH	0177/2363771

Das Büro des **Impfzentrums** des Landkreises Landsberg am Lech ist ab sofort unter der Rufnummer **08191-129-1870**, für Terminvereinbarungen und Rückfragen zu erreichen (nur für Impfberechtigte).
Email: Impfzentrum@LRA-LL.Bayern.de
Bürozeiten: Montag – Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr



Markus Erhard

Meisterbetrieb

Heizung • Bad • Solar

- Pelletsheizungen
- Holz- und Hackgutheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Kundendienst/Wartung
- Badumbauten/-sanierung
- Kalkschutz
- Sanitär und Installation
- Altbau und Neubau
- Zertifizierter Probenehmer für Trinkwasseruntersuchung

86929 Penzing · Tel. 0 81 91 / 98 96 28 · Fax 0 81 91 / 98 96 29
info@erhard-haustechnik.de · www.erhard-haustechnik.de



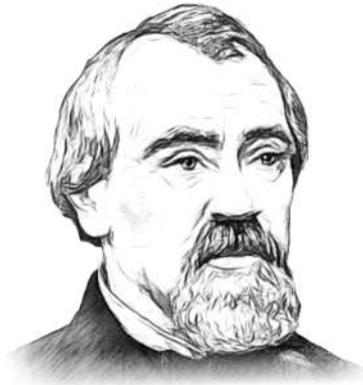
**„An uns kommst
Du nicht vorbei.“**

in LL, Katharinenstraße 7 und Penzing, Landsberger Str. 18

**Nachhaltig.
Persönlich.
Vor Ort.**

Die Bank, die vor Ort bleibt.

Seit 1886



Hermann Schulze-Delitzsch



Friedrich Wilhelm Raiffeisen

Seit mehr als 130 Jahren sind wir die Bank vor Ort. Im Sinne unserer Gründungsväter Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch sind wir auch heute noch da, wo unsere Kunden sind: Natürlich erreichen Sie uns online, über unsere Automatenbereiche und telefonisch von Montag bis Freitag zwischen 8 Uhr und 20 Uhr. Aber auch persönlich sind wir weiterhin in 20 Geschäftsstellen im Landkreis Landsberg für Sie da. Vereinbaren Sie einfach einen Termin, wir freuen uns auf Sie!

vr-ll.de
08191 2910



VR-Bank
Landsberg-Ammersee eG

